Der Mythos von Hitlers “ jüdischem Großvater ”

> Je enormer und absurder eine Lüge ist, desto schneller fängt sie die Fantasie der Öffentlichkeit ein und wird geglaubt, und desto schwieriger ist es, sie zu zerstreuen.

abtrünnig (http://www.renegadetribune.com/author/renegade/) 18. September 2020 **14 min lesen**
12 (http://www.renegadetribune.com/the-myth-of-hitlers-jewish-grandfather/)

(https://arcadianwellness.com/?coupon=take5off)

LETZTE KOMMENTARE

zweischuppen auf **Cernunnos – Der rätselhafte zerlumpte Gott der alten Kelten (http://www.renegadetribune.com/cernunnos-the-enigmatic-antlered-god-of-the-ancient-celts/#comment-345692)**

ShoeGazer auf **Jüdische Schauspieler unterschreiben Brief an die Filmakademie, in dem behauptet wird, Juden seien in Hollywood ‘ unterrepräsentiert ’**

Je enormer und absurder eine Lüge ist, desto schneller fängt sie die Fantasie der Öffentlichkeit ein und wird geglaubt, und desto schwieriger ist es, sie zu zerstreuen.

Von Martin Kerr

> [S] da die großen Massen von Menschen, die ganz unten in ihrem Herzen stehen, eher korrumpiert als absichtlich böse sind und dies daher, Angesichts der primitiven Einfachheit ihres Geistes fallen sie leichter einer großen Lüge zum Opfer als einer kleinen —, da sie selbst in kleinen Dingen liegen, würde sich aber für Lügen schämen, die zu groß waren. Eine solche Lüge wird niemals in ihre Köpfe eindringen, und sie werden nicht in der Lage sein, die Möglichkeit einer solchen monströsen Unverschämtheit und berüchtigten Falschdarstellung in anderen zu glauben. Ja, Selbst wenn sie zu diesem Thema aufgeklärt werden, werden sie lange zweifeln und schwanken und weiterhin mindestens einen der Behauptungen als wahr akzeptieren. Daher bleibt immer etwas von selbst der unverschämtesten Lüge übrig und bleibt erhalten. ” – *Mein Kampf [1]*

Es ist eine der grausamen Ironien der Geschichte, wenn auch vielleicht keine unerwartete, die die Technik der Großen Lüge der Welt ausgesetzt und denunziert hat, Adolf Hitler selbst wurde Gegenstand einer ganzen Reihe von Unwahrheiten und Verleumdungen.

Es ist hier nicht unser Ziel, alle großen Lügen zu untersuchen, die über Adolf Hitler, den Nationalsozialismus und das Dritte Reich propagiert wurden, sondern sich auf eine der langlebigsten und schädlichsten dieser Lügen zu konzentrieren: Hitler war teilweise jüdischer Abstammung.

Es gibt eine Reihe von Variationen des Mythos “ Hitler war ein Teil des jüdischen Mythos ”, die im Allgemeinen zwei Gemeinsamkeiten haben: Die meisten basieren auf dem Vorwurf, Hitlers Großvater väterlicherseits sei Jude, und *alles* werden durch die verfügbaren dokumentarischen Beweise gründlich diskreditiert. Dass diese Anklage heute noch wiederholt wird, ist ein Beweis für den anhaltenden und brennenden Hass, den Adolf Hitlers Feinde noch Jahrzehnte nach seinem Tod für ihn hegen. Gleichzeitig ist es ein klassisches Beispiel für die Verachtung der Wahrheit, die viele Historiker des Anti-Hitler-Systems bei der Erörterung der nationalsozialistischen Ära in Europa zeigen.

Tatsächlich ist die Familie Hitler, einschließlich Adolf Hitlers Großvater väterlicherseits, eine unanfechtbare arische Abstammung. Durch die Aufzeichnungen über Geburten, Todesfälle und Ehen der römisch-katholischen Kirche ist es möglich, Hitlers Vorfahren Hunderte von Jahren zurückzuverfolgen.

(http://www.renegadetribune.com/jewish-actors-sign-letter-to-film-academy-claiming-jews-are-underrepresented-in-hollywood/#comment-345691)

ShoeGazer auf **Jüdische Schauspieler unterschreiben Brief an die Filmakademie, in dem behauptet wird, Juden seien in Hollywood ‘ unterrepräsentiert ’ (http://www.renegadetribune.com/jewish-actors-sign-letter-to-film-academy-claiming-jews-are-underrepresented-in-hollywood/#comment-345690)**

ShoeGazer auf **Jüdische Schauspieler unterschreiben Brief an die Filmakademie, in dem behauptet wird, Juden seien in Hollywood ‘ unterrepräsentiert ’ (http://www.renegadetribune.com/jewish-actors-sign-letter-to-film-academy-claiming-jews-are-underrepresented-in-hollywood/#comment-345689)**

Unhöflicher Likud auf **Praktisches Situationsbewusstsein für Frauen (http://www.renegadetribune.com/practical-situational-awareness-for-women/#comment-345686)**

BELIEBT DIESE WOCHE

(http://www.renegadetribune.com/riot-erupts-at-chabad-lubavitch-headquarters-after-nypd-move-to-seal-secret-tunnel-discovered-under-building/) Aufruhr bricht im Hauptquartier von Chabad-Lubavitch aus, nachdem NYPD in den unter dem

Die Familie, die seit jeher in Oberösterreich lebte, war von soliden deutschen Bauernbeständen, und Hitlers unmittelbare Vorfahren waren entweder Kleinbauern oder Handwerker. (Die bemerkenswerte Ausnahme war natürlich Hitlers Vater Alois Hitler, der beauftragter Beamter des österreichischen Zolldienstes war.) Die Schreibweise und Aussprache des Familiennamens als " Hitler " ist eine relativ junge Entwicklung. Ältere Versionen umfassen " Huettler " und " Hiedler, " Ersteres ist der ursprüngliche Familienname, von dem die anderen Formen abgeleitet wurden. [2]

Die einzige Unregelmäßigkeit in Hitlers Abstammung war die Illegitimität seines Vaters. Weil er unehelich geboren wurde, trug Alois Hitler für einen guten Teil seines Lebens den Mädchennamen seiner Mutter Maria Anna Schicklgruber. Auch nachdem seine Mutter seinen Vater Johann Georg Hiedler endgültig geheiratet hatte, behielt Alois den Namen Schicklgruber bei. Erst als er 39 Jahre alt war, forderte er seinen richtigen Familiennamen zurück, den er so buchstabierte und aussprach, wie es die Welt kennengelernt hat: Hitler. [3]

Diese Illegitimität an sich ist jedoch nicht signifikant oder sogar ungewöhnlich. Wie der Anti-NS-Historiker Bradley F. Smith in seinem gut recherchierten und allgemein unparteiischen Buch feststellt *Adolf Hitler: Seine Familie, Kindheit und Jugend* [1967]:

> Obwohl die Illegitimität von den Behörden, insbesondere der katholischen Kirche, verpönt wurde, war sie auf österreichischem Land üblich. In einigen Distrikten waren 40 Prozent der Geburten unehelich. Die Zahl für Niederösterreich betrug noch 1903 24 Prozent. Ein uneheliches Kind in einem Bauernhaushalt war daher kein ungewöhnliches Phänomen. " [4]

Ungewöhnlich oder nicht, die Illegitimität von Alois hat als entscheidende sachliche Grundlage für diejenigen gedient, die versuchen, die Lüge zu verbreiten, dass Hitler einen jüdischen Großvater hatte.

Frühe Abstriche

Wie jeder weiß, der Erfahrung aus erster Hand in der rassistischen Bewegung hat, Es ist üblich, dass die Juden selbst gelegentlich versuchen, aufstrebende antijüdische Persönlichkeiten zu diskreditieren, indem sie falsche Gerüchte verbreiten, dass dieser oder jener Führer wirklich ein Jude ist, oder ein Homosexueller oder ein Kommunist oder ein Regierungsagent. In der Tat werden bei Verleumdungen dieser Art sogar einige Personen innerhalb der rassistischen Bewegung versuchen, ihre politischen Rivalen zu unterbieten.

Adolf Hitler war mindestens bereits im Juli 1921 das Ziel einer solchen hinterhältigen, verächtlichen Opposition innerhalb der Bewegung. Eine Clique von NSDAP-Mitgliedern, die offensichtlich der Meinung waren, Hitler sei nicht geeignet, die Partei zu führen, startete eine Flüsterkampagne, dass er jüdischer Abstammung war.

Wie immer in Geschichten über Hitlers angeblich jüdische Vorfahren hatten diese Verschwörer absolut keine dokumentarischen Beweise für ihre Behauptungen und stützten sich stattdessen auf falsche Anspielungen, unbegründeten Verdacht und schlechten Willen. Ihre Bemühungen gipfelten in der Verbreitung einer Broschüre des NSDAP-Mitglieds Ernst Ehrensperger, die teilweise lautete:

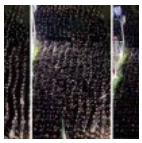
> Hitler glaubt, dass es an der Zeit ist, auf Geheiß seiner zwielichtigen Unterstützer Uneinigkeit und Zwietracht in unsere Reihen einzuführen, und damit die Interessen des Judentums und seiner Handlanger fördern Und wie führt er diesen Kampf? Wie ein echter Jude. " [5]

Obwohl dies der erste Versuch war, Hitler auf diese Weise zu beschmieren, war es sicherlich nicht der letzte. In den 1920er und 1930er Jahren verbreiteten die den Führer feindlichen Personen eine Reihe von Variationen dieser Geschichte, einschließlich Versionen, die sich oft widersprachen. Das *London Daily Mirror* versuchte vergeblich, dieser Lüge im Oktober 1933 etwas Substanz hinzuzufügen, indem er ein Foto eines Grabsteins eines polnischen Juden veröffentlichte, der den gleichen Namen wie Hitlers

Gebäude entdeckten geheimen Tunnel gezogen ist (http://www.renegadetribune.com/riot-erupts-at-chabad-lubavitch-headquarters-after-nypd-move-to-seal-secret-tunnel-discovered-under-building/)

(http://www.renegadetribune.com/the-evil-of-the-jew/) Das Böse des Juden (http://www.renegadetribune.com/the-evil-of-the-jew/)

(http://www.renegadetribune.com/the-black-foster-mom-who-killed-a-white-girl-publicly-joked-about-beating-her-3-white-foster-children/) Die schwarze Pflegemutter, die ein weißes Mädchen getötet hat, scherzte öffentlich darüber, ihre 3 weißen Pflegekinder zu schlagen (http://www.renegadetribune.com/the-black-foster-mom-who-killed-a-white-girl-publicly-joked-about-beating-her-3-white-foster-children/)



(http://www.renegadetribune.com/italia nationalists-gather-to-salute-3-teenagers-killed-by-antifa/) Italienische Nationalisten versammeln sich, um 3 von Antifa getötete Jugendliche zu begrüßen (http://www.renegadetribune.com/italia nationalists-gather-to-salute-3-teenagers-killed-by-antifa/)

(http://www.renegadetribune.com/berl government-promotes-pro-prostitution-picture-book-rosie-needs-money-to-chidren/) Die Berliner Regierung fördert das Pro-Prostitution-Bilderbuch ' Rosie braucht Geld ' für Kinder (http://www.renegadetribune.com/berl government-promotes-pro-

getragen hatte. Zwei jüdische Zeitungen, *Nach vorne* in den Vereinigten Staaten und *Haynt* In Polen hat es sich schnell zur Aufgabe gemacht, diese besondere Geschichte weiter zu verbreiten. Die Folge war, dass der verstorbene Jude Hitlers Großvater war.

Da dieser spezielle Jude jedoch 1832 geboren wurde, war er nur fünf Jahre älter als Hitlers Vater, was bedeutete, dass er nicht der Mann gewesen sein konnte, der den unehelichen Alois — gezeugt hatte, es sei denn, der Jude in Polen zeugte den Vater des Führers im Alter von fünf Jahren in Österreich.

So wurde die erste Geschichte des jüdischen Großvaters “ zur Ruhe gelegt. [6]

Der berüchtigte anti-nationalsozialistische Propagandist Konrad Heiden, der selbst teilweise jüdisch war, schlug in seinen 1932 und 1936 veröffentlichten giftigen Biografien Hitlers ebenfalls vor, Hitler sei jüdischer Abstammung. Obwohl diese Bücher in regierungsfeindlichen Kreisen hoch angesehen waren, wurde diese eine Lüge zu Recht als zu unwahrscheinlich angesehen, um ernst genommen zu werden, und wurde allgemein abgewiesen. [7]

Hans Franks große Lüge ist aufgedeckt

Seltsamerweise wurde die hartnäckigste Version des Mythos erst 1956, lange nach dem Tod des Führers, mit der Veröffentlichung von Franz Jetzingers weit verbreitet *Hitlers Jugend: Phantasien, Luegen und die Wahrheit [Hitlers Jugend: Fantasien, Lügen und die Wahrheit],* Während frühere Versuche, Hitler zu stigmatisieren, indem sie ihn beschuldigten, ein Teil des Juden zu sein, einfach in Form von wilden Gerüchten stattfanden, die ebenso ohne Dokumentation waren wie von der Realität losgelöst waren, Jetzinger bemühte sich zumindest, seinen Fall zu stützen.

Bradley Smith fasst Jetzingers Anklage zusammen:

> In der deutschen Ausgabe seines Buches, *Hitlers Jugend* (pp. 28-35) und insbesondere in der späteren englischen Kürzung, *Hitlers Jugend* (pp. 19-30) argumentiert Jetzinger mit zunehmender Begeisterung, dass Alois Hitlers Vater wirklich ein Jude aus Graz namens Frankenberger war.
>
> Jetzingers einzige Quelle für diese überraschenden Streitigkeiten ist *Im Blick des Galgens (Im Gesicht der Galgen)*, geschrieben von Hans Frank, ehemaliger Nazi-Anwalt und Generalgouverneur von Polen, bis zur Hinrichtung in Nürnberg. In einer Erzählung mit nachweisbaren Fehlern —, die teilweise durch Jetzingers eigene Forschung – – aufgedeckt wurde, gibt Frank an, dass er gegen Ende 1930 auf Hitlers Befehl nach Österreich gereist sei, um eine Bedrohung zu untersuchen der Enthüllung eines mutmaßlichen jüdischen Vorfahren des Führers. In Graz behauptet Frank, er habe erfahren, dass Alois ’ Mutter bei der jüdischen Familie Frankenberger angestellt war, dass sie während ihrer Anstellung schwanger geworden war, und dass die Familie ihr Unterstützungsgeld in späteren Jahren unter der Annahme bezahlte, dass der Vater des Kindes der junge Frankenberger war. Franks Erzählung ist vage und es fehlen bestätigende Beweise. Er behauptet, dass Briefe vorhanden waren, um seine Geschichte zu stützen, aber weder er noch sonst jemand konnten sie jemals produzieren. ” [8]

Obwohl es mit Sicherheit nicht sein Ziel war, die Behauptung des jüdischen Großvaters “ ” erneut zu erheben, leistete Jetzinger auf diese Weise einen wertvollen Dienst für unsere Bewegung, denn sein Vorwurf spornte andere Forscher an, ein für alle Mal die Wahrheit oder Falschheit des Mythos zu bestimmen. Diese Forscher fanden natürlich, dass Hans Frank gelogen hatte.

Der deutsche Historiker und Biograf von Adolf Hitler, Werner Maser, der in seiner Opposition gegen den Nationalsozialismus und seinen Gründer etwas weniger hysterisch ist als andere Anti-NS-Autoren, entdeckte Folgendes:

prostitution-picture-book-rosie-needs-money-to-chidren/)

(http://www.renegadetribune.com/the-vinlanders-book-review/) Die Vinlander – Buchbesprechung (http://www.renegadetribune.com/the-vinlanders-book-review/)

(http://www.renegadetribune.com/australians-sacred-symbols-of-our-ancestors-and-roman-salute/) Australien verbietet heilige Symbole unserer Vorfahren und römischen Gruß (http://www.renegadetribune.com/australians-sacred-symbols-of-our-ancestors-and-roman-salute/)

(http://www.renegadetribune.com/the-myth-of-clean-water/) Der Mythos des sauberen Wassers (http://www.renegadetribune.com/the-myth-of-clean-water/)

(http://www.renegadetribune.com/only-6-of-jobs-added-to-the-us-workforce-in-2021-went-to-white-people/) Nur 6% der Jobs, die 2021 an die US-Arbeitskräfte vergeben wurden, gingen an weiße Menschen (http://www.renegadetribune.com/only-6-of-jobs-added-to-the-us-workforce-in-2021-went-to-white-people/)

(http://www.renegadetribune.com/gavimcinnes-dont-blame-the-jews-blame-the-white-women/) Gavin McInnes: Beschuldige nicht die Juden, beschuldige die weißen Frauen! (http://www.renegadetribune.com/gavi

mcinnes-dont-blame-the-jews-blame-the-white-women/)

> Keiner der Frankenberger, von denen bekannt ist, dass sie in Graz gelebt haben, hätte der Vater von Alois Schicklgruber sein können, Es scheint auch keine Spur eines deutschen Juden zu geben, der diesen Namen oder eine Variante davon im neunzehnten Jahrhundert trägt. Tatsächlich waren vom Ende des fünfzehnten Jahrhunderts bis zu einem Jahrzehnt nach dem Tod von Maria Anna Schicklgruber keine Juden in Graz ansässig. Gemäß dem am 19. März 1496 zwischen Kaiser Maximilian I. und den steirischen Städten geschlossenen Vertrag sollten alle Juden bis zum 6. Januar 1497 aus der Provinz ausgewiesen werden… Erst 1781, unter Joseph II., Dürfen sie das Herzogtum Steiermark wieder betreten und dann jeweils nur für einige Wochen, als sie gegen Zahlung eines festen Betrags zu den jährlichen Messen in Graz, Klagenfurt, Laibach und Linz zugelassen wurden. Bereits am 9. September 1783 wurden die Rechte der Juden erneut eingeschränkt, eine Maßnahme, die 1797, 1823 und 1828 durch weitere diskriminierende Vorschriften verstärkt wurde. Diese Situation blieb bis Anfang der 1860er Jahre unverändert. ” [9]

Mit anderen Worten, es ist einfach unmöglich, dass Adolf Hitlers Großmutter väterlicherseits, Maria Anna Schicklgruber, 1836 von einem Juden in Graz namens Frankenberger schwanger geworden sein könnte, vor der Geburt von Alois Schicklgruber / Hitler, Adolfs Vater, im Jahr 1837.

Natürlich hat die Wahrheit die tollwütigeren Anti-Hitler-Schriftsteller wie Jetzinger selten eingeschränkt. Als 1956 die deutsche Zeitschrift *Der Spiegel* Jetzinger veröffentlichte die Ergebnisse einer Untersuchung, die mit Masers Ergebnissen übereinstimmten, und war offenbar unbeeindruckt. Smith bemerkt:

> “ In der englischen Verkürzung seiner Arbeit entließ Jetzinger die *Spiegel* Geschichte, nicht indem er neue Beweise vorlegte, sondern indem er mit zunehmender Betonung wiederholte, dass er Adolf Hitlers Großvater väterlicherseits für jüdisch hielt. ” [10]

Es ist heute unmöglich festzustellen, warum Hans Frank diese unbegründete und empörende Lüge erzählt hat. Aus dem verwirrten Zustand seiner Biographie [11] geht hervor, dass er durch die Belastung seiner Inhaftierung und das Nürnberger Känguru-Gerichtsverfahren einen Nervenzusammenbruch erlitten hat. Man kann nur annehmen, dass die Geschichte des jüdischen Großvaters “, die er erzählte, das Produkt dieser psychologischen Schwäche war.

Es ist weniger klar, warum Jetzinger Franks Geschichte so unkritisch akzeptierte, insbesondere nachdem sie von anderen anti-nationalsozialistischen Historikern sachlich widerlegt wurde. Und es ist absolut erstaunlich, dass noch andere Historiker bis heute solchen Unsinn vor einer Fülle solider Beweise papageien, die dies widerlegen.

Anti-Hitler-Autoren ignorieren die Beweise

Zum Beispiel der Systemhistoriker Robert Waite in einem 1977 veröffentlichten Buch (etwa 21 Jahre nach dem *Spiegel* Die Untersuchung) bezieht sich auf Hans Franks Behauptung, Hitlers Großvater väterlicherseits sei Jude, und sagt:

> Trotz Franks Ruf als ‘ Metzger Polens ’ scheint es Grund zu geben, seiner Geschichte zu glauben. Er schrieb seine Memoiren als verurteilter Mann, der zum Katholizismus konvertiert war. Er schrieb teilweise, um seine Sünden zu büßen. Er hatte keinen offensichtlichen Grund, Hitler falsch darzustellen oder die Geschichte zu erfinden. ”

Waites Arbeit ist übrigens berechtigt *Der psychopathische Gott Adolf Hitler*, Der Titel gibt den Grad der historischen Objektivität an, den der Autor im gesamten Buch beibehält.

Andere, die Franks seit langem nicht nachgewiesene Anschuldigungen wiederholten, waren weniger begeistert von einer uneingeschränkten Akzeptanz. Joachim Fest räumt in seiner Biographie des Führers ein, dass Franks Geschichte " übermäßig zweifelhaft " ist und dass " jüngste Forschung die Glaubwürdigkeit seiner Aussage weiter erschüttert hat, damit der gesamte Begriff kaum untersucht werden kann. " [13] Nachdem Fest dies gesagt hat, spekuliert er weiter, dass Hitler selbst Franks große Geschichte geglaubt haben könnte und dass " Franks Ergebnisse [*sic*] zwang Hitler, an seiner eigenen Abstammung zu zweifeln. " [14] Es sollte nicht überraschen, dass Fest keine Beweise vorlegt, um diese eigentümliche Vorstellung zu stützen.

Die vielleicht am häufigsten gelesene aktuelle Biographie des Führers ist die von John Toland *Adolf Hitler* [1976]. Ignorieren Sie die Untersuchungen zu Franks Geschichte, indem Sie *Der Spiegel*, Bradley und Maser, die ihm alle zur Verfügung standen und persönliche Nachforschungen anstellten, sagen Toland, dass Alois Hitlers Vater war

> wahrscheinlich ein Mann aus der Nachbarschaft. Es besteht die geringe Möglichkeit, dass Hitlers Großvater ein wohlhabender Jude namens Frankenberger oder Frankenreither war; dass Maria Anna in diesem jüdischen Haushalt in Graz zu Hause gewesen war und der kleine Sohn sie schwanger gemacht hatte. [15]

Er zitiert Jetzinger als eine Quelle für diese Geschichte und bemerkt, dass Jetzingers Buch " im Allgemeinen korrekt ist. " Es sollte beachtet werden, dass Toland möglicherweise ein persönliches psychologisches Motiv hat, um der diskreditierten Geschichte des jüdischen Großvaters " zu glauben: Er selbst ist ein Rennmischer mit einer japanischen Frau und ist daher möglicherweise zu eifrig, seinen eigenen Mangel an Rassenintegrität auf andere zu projizieren.

Trotz all ihrer wissenschaftlichen Unehrlichkeit nähern sich Waite, Fest und Toland (, von denen jeder zumindest nominell arisch) ist, nicht der absurden Behauptung des jüdischen Psychologen Walter Langer.

In *Der Geist von Adolf Hitler* (1972) präsentiert er die vielleicht dreiste und beleidigendste Version der Lüge des jüdischen Großvaters ". In dieser " -psychohistorischen " -Analyse von Hitlers Persönlichkeit erzählt Langer einen Bericht über Hitlers Abstammung, der besagt, dass sein Großvater väterlicherseits tatsächlich Mitglied der in Wien lebenden Familie Rothschild war. Er bietet keine einzigen Beweise oder Unterlagen an, um diese bemerkenswerte Behauptung zu untermauern, sondern listet " mehrere Faktoren auf, die seine Möglichkeit zu bevorzugen scheinen, " einschließlich:

> " Die Intelligenz und das Verhalten von Alois [Hitlers Vater] sowie das seiner beiden Söhne [Adolf und Alois, Jr.], entspricht nicht dem, was normalerweise in österreichischen Bauernfamilien zu finden ist. Diese Ehrgeiz und außergewöhnliche politische Intuition entsprechen eher der Rothschild-Tradition. " [16]

Mit anderen Worten, Hitler war zu intelligent und fähig, vom bescheidenen arischen Bauernbestand abstammen zu können, und muss daher ein Teil des Juden gewesen sein. Was für eine unglaubliche Arroganz!

Wir haben vorhin festgestellt, dass die allerersten Personen, die den Canard verbreiteten, der Führer sei Jude, Hitlers Gegner innerhalb der Bewegung waren. Daher ist es traurig, aber nicht überraschend, dass seine heutigen rassistischen Kritiker versucht haben, dieser Lüge neues Leben einzuhauchen. " Direct Action, " ein kanadischer rassistischer Newsletter mit nationalen bolschewistischen Neigungen, wiederholte den Vorwurf von Hans Frank im Dezember 1980. [17] Das wurde weiter berechnet *SS* Führer Reinhard Heydrich war auch ein Viertel jüdisch, und erklärte, dass einer der wahren Gründe, warum der Verräter Gregor Strasser zum Zeitpunkt des Rohm-Putsches hingerichtet wurde, darin bestand, dass er " Beweis für all dies hatte. " [18] Der Newsletter erklärt nicht, warum Hans Frank auch nicht von der SS hingerichtet wurde, wenn er auch im Besitz dieser schwer fassbaren " -Beweise war. "

Lügen sterben schwer

Lügen sterben schwer —, besonders wenn sie absichtlich von Schurken vermehrt werden, die als Gelehrte verkleidet sind, oder von denen, die eine politische Axt zum Mahlen haben. Und doch verleihen reale Ereignisse manchmal dem Falschen eine Aura der Glaubwürdigkeit.

Die unglückliche Anziehungskraft, die der Nationalsozialismus auf bestimmte instabile, selbsthassende Juden und Teiljuden ausübt, ist in der gesamten Bewegung bekannt. Dies gilt insbesondere für die groteske, verzerrte Parodie des wahren Nationalsozialismus, die als “ Hollywood-Nationalsozialismus bezeichnet wurde. ” Seit der Wiederbelebung der Bewegung in den frühen 1960er Jahren, Es gab eine Reihe von Juden, die sich so stark mit der Bewegung identifiziert haben, dass sie ihre rassistischen Vorfahren verborgen und sich unseren Reihen angeschlossen haben. In mindestens drei Fällen [19] sind diese kranken Personen in Positionen von Medienbekanntheit aufgestiegen, bevor ihr Hintergrund aufgedeckt wurde.

In dem bemerkenswertesten dieser Fälle Frank Collin / Cohn, Gründer der Splittergruppe, die sich Nationalsozialistische Partei Amerikas nennt, wurde der Öffentlichkeit von den Medien als klassisches Beispiel eines “ Nazi ” -Führers vorgestellt, der heimlich Jude war. [20]

Dieser und ähnliche Fälle verstärken nur das Missverständnis der Bevölkerung, dass Hitler selbst jüdischer Abstammung war.

Beleidigung oder Kompliment?

Diese Geschichten verbreiten sich natürlich in der Hoffnung, dass sie Adolf Hitler, seine Idee und seine Bewegung irgendwie diskreditieren. Nationalsozialisten nehmen solche Anschuldigungen zu Recht als Beleidigung.

In gewisser Weise sind sie jedoch ein unbeabsichtigtes Kompliment. Bei großen Männern ist es durchaus üblich, dass Juden und andere ihren arischen Stammbaum oder Ruf beschmutzen oder arische Leistungen als ihre eigenen beanspruchen. Christoph Kolumbus war auch Jude, sie würden uns glauben machen, und ebenso war Shakespeare ein Homosexueller, Beethoven ein Neger und Thomas Jefferson ein Rennmischer. Wenn die Juden und ihre Lakaien solche absurden Anschuldigungen gegen Adolf Hitler erheben, mögen wir äußerlich empört werden, aber innerlich sollten wir lächeln.

Wir sollten lächeln, weil wir wissen, dass solche Anschuldigungen völlig falsch sind und so bewiesen werden können. Wir sollten aber auch lächeln, weil wir als Nationalsozialisten wissen, dass die Erinnerung des Führers nicht nur seinen wenigen treuen Jüngern heute gehört, sondern letztendlich der gesamten arischen Rasse. Trotz der Lügen, die heute unserem Volk zugeführt werden, wird sich eines Tages die Wahrheit durchsetzen und sie werden sich uns anschließen, um dies zu bekräftigen *Hitler hatte recht*.

Endnoten

[1] Adolf Hitler, *Mein Kampf*, (Manheimer Übersetzung) S. 231-232.

[2] Für eine gute Diskussion über die Familie Hitler und insbesondere über Adolf Hitlers unmittelbare Vorgeschichte siehe Bradley F. Smith, *Adolf Hitler: Seine Familie, Kindheit und Jugend*, Kapitel eins und zwei, *passim*, Hoover Institution Publications, Stanford, Kalifornien, 1967.

[3] *Ebenda*, p. 29.

[4] *Ebenda*, p. 20.

[5] Werner Maser, *Hitler: Legende, Mythos und Realität*, S. 9-10, Harper & Row, Publishers, Inc., englische Übersetzung, New York, 1971.

[6] *Ebenda*, p. 10.

[7] *Ebenda*, p. 12.

[8] Smith, p. 157.

[9] Maser, p. 13. Siehe auch S. 351, f. 46.

[10] Smith, p. 159.

[11] Smith, p. 158.

[12] Robert G. L. Warten, *Der psychopathische Gott Adolf Hitler*, S. 126-127, Basic Books: Inc., Publishers, New York, 1977.

[13] Joachim C. Fest, *Hitler*, p. 15, Harcourt Brace Jovanovich, Inc., englische Übersetzung von Richard und Clara Winston, New York, 1973.

[14] *Ebenda.*

[15] John Toland, *Adolf Hitler*, S. 3-4, Doubleday & Company, Inc., Garden City, New York, 1976.

[16] Walter C. Langer, *Der Geist von Adolf Hitler. Der geheime Kriegsbericht*, p. 113, Basic Books, Inc., New York, 1972.

[17] “ Was Strasser wusste, ” Direkte Aktion, Nummer 26, S. 10-11, Toronto, Kanada, Dezember 1980.

[18] *Ibid*, p. 11.

[19] Frank Collin / Cohn [hier diskutiert], Daniel Burros [der amerikanischen NSDAP, die National Renaissance Party und der Ku Klux Klan] und Robert Burros [der National Renaissance Party - keine Beziehung zu Daniel Burros]. Es gab andere, aber diese waren die bekanntesten.

[20] “ Einwanderungsaufzeichnungen beweisen, dass Frank Collin Jude ist, ” WHITE POWER, Nummer 86, S. 4-5, George Lincoln Rockwell Party, Inc., Arlington, Va., Juli-August 1978.

(http://www.renegadetribune.com/support-with-cryptocurrencies/)
Jetzt teilen!

(https://gab.com/compose?url=http%3A%2F%2Fwww.renegadetribune.com
grandfather%2F&text=The%20Myth%20of%20Hitler%E2%80%99s%20%E2%
(https://parler.com/new-post?
message=The%20Myth%20of%20Hitler%E2%80%99s%20%E2%80%9CJewis
myth-of-hitlers-jewish-grandfather%2F)
(http://reddit.com/submit?url=http%3A%2F%2Fwww.renegadetribune.com%
grandfather%2F&title=The%20Myth%20of%20Hitler%E2%80%99s%20%E2%
(https://www.facebook.com/sharer/sharer.php?
u=http%3A%2F%2Fwww.renegadetribune.com%2Fthe-
myth-of-hitlers-jewish-grandfather%2F)
(http://twitter.com/intent/tweet?
text=The%20Myth%20of%20Hitler%E2%80%99s%20%E2%80%9CJewish%2
myth-of-hitlers-jewish-grandfather%2F)

(https://telegram.me/share/url?url=http%3A%2F%2Fwww.renegadetribune.grandfather%2F&text=The%20Myth%20of%20Hitler%E2%80%99s%20%E2%

(http://www.renegadetribune.com/the-myth-of-hitlers-jewish-grandfather/)

Autor: () Vielen Dank, dass Sie diese Website gelesen haben. Ihre Beiträge machen dies alles möglich. Sie können Unterstützung senden an: Kyle Hunt, Postfach 1052, Sorrento FL 32776. Bitcoin-Adresse: 1AfppjYZddJzc2C15PXKMsnyBPjPJQezwA . CashApp: https://cash.app/$thekylehunt (https://cash.app/$thekylehunt)

Zurück:
Universität, um Morde aus den 1950er Jahren zu entfernen, weil sie zu viele Weiße zeigen (http://www.renegadetribune.com/university-to-remove-murals-from-1950s-because-they-have-too-many-white-people/)

Nächste:
Matterhorn durch den Nebel: Die Kunst von Felix Heuberger (http://www.renegadetribune.com/matterhorn-through-the-mist-the-art-of-felix-heuberger/)

Abonnieren

Join the discussion

12 KOMMENTARE

Irish Lives Matter
Vor 3 Jahren

Ein wirklich großartiger Mann hat alles für sein Volk getan und alles getan, um uns vor dem zu retten, in dem wir jetzt leben. In der Geschichte werden er, seine nationalsozialistischen Kameraden und Verbündeten bestätigt und zu Recht geehrt. Mögen sie in ewigem Frieden ruhen. Gegrüßet seist du Sieg!

Antwort

Andrea
Vor 3 Jahren

Ich habe kürzlich herausgefunden, dass der Nachname der Cornelius codreanu-Mütter Zielinski ist, der für mich nicht arisch klingt. Ich denke, die Blutgeschichte des Pansenian Iron Guard Leader muss weiter untersucht werden. Es ist kein Geheimnis, dass Heinrich, das “ weiße Tier ”, teilweise jüdisch war. Nachnamen wie Frank und Rosenberg sind verdächtig. Und Hitler-Stammbaum ist nicht klar bekannt, der illegitime Zweig muss meiner Meinung nach auch genauer untersucht werden.

Antwort

Pindos

Antworten auf *Andrea* Vor 3 Jahren

Der gesamte Artikel besagt also, dass Hitlers Stammbaum eindeutig bekannt ist und Sie sagen, dass er weiterer Untersuchungen bedarf, ohne etwas anzubieten. Basierend auf der Schlussfolgerung des Artikels sind Sie ein Jude.

Antwort

Gary von Yorkshire (http://www.renegadetribune.com/author/gary-of-yorkshire/)

Antworten auf *Andrea* Vor 3 Jahren

Whichle du hast eine basichs für Suspensionichcichauf, diese Namen sind fichrst und in erster Linie NICHT Judeichsh, sie sind Deutsche und Polichsh.
Die maAlfred Rosenberg hat im Ideologen der NS- und SS-Philosophie auch einen typisch jüdischen Namen “, war aber größtenteils deutsch mit einem estnischen Erbe.

Antwort

Schwarzer Pete

Antworten auf *Gary von Yorkshire* Vor 3 Jahren

Es gibt ein altes niederländisches Sprichwort “ Die Lüge ist auf halbem Weg um die Welt, bevor die Wahrheit ihre Hosen hochhält ”

Antwort

Andrea

Antworten auf *Schwarzer Pete* Vor 3 Jahren

Ich glaube nicht a.h. war ein Jude. Ich habe gerade gesagt, dass sein Stammbaum von einem Historiker ernsthafter untersucht werden muss, insbesondere auf seiner unehelichen Seite. Österreich hatte im Gegensatz zur Ukraine Russland oder Polen nicht viele Juden auf dem Land und in Kleinstädten. Die meisten von ihnen konzentrierten sich auf die faule Hauptstadt um den schmutzigen und korrupten kaiserlichen Hof. Es ist also sehr unwahrscheinlich, dass a.h. hatte jüdisches Blut in seinen Adern. Es besteht jedoch kein Zweifel, dass auch Rosenberg Frank und Eichmann jüdische Nachnamen sind. Sie sind vielleicht keine Juden, aber sie haben jüdische Nachnamen… Lesen Sie mehr »

Antwort

Wreak

Antworten auf *Gary von Yorkshire* Vor 2 Jahren

Franz Szell und andere jüdische Historiker versuchten zu beweisen, dass Rosenberg keinen Tropfen deutschen Blutes hatte, und stellten fest, dass er höchstwahrscheinlich jüdisches und mongolisches Blut haben würde. Eine solche Aussage ist völlig falsch und manipuliert. Auch wenn Gesichtszüge manchmal das Rassenurteil irreführen, ist dies nicht der Fall. Tatsächlich scheint Rosenberg für mich ziemlich gut auszusehen und könnte leicht zu nordischen Königen gehören. Hitler sieht weder körperlich noch rassistisch noch geistig wie ein Jude aus. Auch er hat sehr diskontintive nordische Merkmale. Der Hauptgrund, aus dem die Leute dazu neigen, Hitler zu glauben… Lesen Sie mehr »

Antwort

Mortal Goyal

Antworten auf *Andrea* Vor 3 Jahren

> Lassen Sie also die verleumderischen, unbegründeten jüdischen Lügen über Hitler stehen ... bis es noch weitere Untersuchungen gibt? 80 Jahre unermüdliche Erforschung dieser Angelegenheiten reichen Ihnen einfach nicht aus?
> Und ich wette, Sie denken, dass Bruce Jenner jetzt tatsächlich eine Frau ist, weil er ein “ - Verfahren ” hatte, das die Kike Media genehmigt und beworben haben?
>
> Du bist auf der falschen Seite Honey-Pot.

Antwort

Brian Boru

Vor 3 Jahren

Es ist interessant, dass die Juden wissen, dass sie ihn in den Köpfen der Arier verunglimpfen können, indem sie Hitler beschuldigen, mit dem Blut ihres abscheulichen Stammes befleckt zu sein. Das heißt, sie wissen, dass sie trotz all ihres Erfolgs, ihrer Macht und ihres Einflusses Abschaum sind. Der Jude Henry Makow veröffentlicht regelmäßig Versuche, Hitler als Agenten für die Juden darzustellen, die den Krieg absichtlich verloren und Deutschland zerstört haben. Es ist ein harter Kampf für den Durchschnittsbürger, zu versuchen, die Wahrheit über diese Zeit herauszufinden, weil er durch den Tsunami von Lügen waten muss.

Antwort

James Reinhart

Vor 3 Jahren

Man muss sich nur seine Bilder ansehen. Sein Schreiben wurde verzerrt, aber Sie können die Seele eines Menschen in dem sehen, was er getan hat. Sein Konzept der Währung ahmt das von Benjamin Franklin und Colonial Script nach, von denen es erfolgreich war, bis Großbritannien Gold und Silber forderte. Dies war der Grund für die US-Revolution. Die Föderalisten übergaben kurz darauf die USA über Agenten wie Alexander Hamilton an Rothschild. Deutschland behielt sein eigenes Drehbuch und handelte innerhalb des Landes, das nicht von anderen Nationen abhängig war, da es sich selbst ernähren konnte. Die Briten... Lesen Sie mehr »

Antwort

Martin Kerr (https://theneworder.org)

Vor 3 Jahren

Ich danke der Renegade Tribune für die erneute Veröffentlichung dieses Artikels, den ich bereits 1982 geschrieben habe. Seitdem hat die Erforschung von Adolf Hitlers Abstammung eine wichtige Neuentwicklung erfahren. Eine Untersuchung der DNA von Hitlers Vater Alois bewies schlüssig, dass sie mit der anderer männlicher Familienmitglieder identisch war: Das heißt, es gab keine jüdische DNA, Rothschild oder sonst. Der Ermittler Hadding Scott berichtet: “ Der ultimative Beweis war der DNA-Test, der 2008 auf Betreiben des belgischen Journalisten Jean-Paul Mulders durchgeführt wurde, der versuchte festzustellen, ob der Franzose Jean Loret war... Lesen Sie mehr »

Antwort

Sieg Heil 14-88

Vor 3 Jahren

https://worldtruthvideos.org/watch/adolf-hitler-was-not-jewish_jQrFLSY9hgUZZpW.html (https://worldtruthvideos.org/watch/adolf-hitler-was-not-jewish_jQrFLSY9hgUZZpW.html)

Antwort

ÄHNLICHE BEITRÄGE

Praktisches Situationsbewusstsein für Frauen (http://www.renegadetribune.com/practical-situational-awareness-for-women/)

11. Januar 2024
3
(http://www.renegadetribune.com/practical-situational-awareness-for-women/)

Das Böse des Juden (http://www.renegadetribune.com/the-evil-of-the-jew/)

10. Januar 2024
12
(http://www.renegadetribune.com/the-evil-of-the-jew/)

Italienische Nationalisten versammeln sich, um 3 von Antifa getötete Jugendliche zu begrüßen (http://www.renegadetribune.com/italian-nationalists-gather-to-salute-3-teenagers-killed-by-antifa/)

9. Januar 2024
6
(http://www.renegadetribune.com/italian-nationalists-gather-to-salute-3-teenagers-killed-by-antifa/)

SIE HABEN VIELLEICHT VERPASST

Jüdische Schauspieler unterschreiben Brief an die Filmakademie, in dem behauptet wird, Juden seien in Hollywood ‘ unterrepräsentiert ’ (http://www.renegadetribune.com/jewish-actors-sign-letter-to-film-academy-claiming-jews-are-underrepresented-in-hollywood/)

12. Januar 2024
3
(http://www.renegadetribune.com/jewish-actors-sign-letter-to-film-academy-claiming-jews-are-underrepresented-in-hollywood/)

Ein weiterer Sieg für die Kultur abbrechen: Swiss Magazine in Deutschland verboten (http://www.renegadetribune.com/another-victory-for-cancel-culture-swiss-magazine-banned-in-germany/)

12. Januar 2024

Die erste Änderung, die Ihnen von Pfizer vorgelegt wurde (http://www.renegadetribune.com/the-first-amendment-brought-to-you-by-pfizer/)

11. Januar 2024

Praktisches Situationsbewusstsein für Frauen (http://www.renegadetribune.com/practi situational-awareness-for-women/)

11. Januar 2024
3
(http://www.renegadetribune.com/practical-situational-awareness-for-women/)

NEUESTE BEITRÄGE

Jüdische Schauspieler unterschreiben Brief an die Filmakademie, in dem behauptet wird, Juden seien in Hollywood ‘ unterrepräsentiert ’ (http://www.renegadetribune.com/jewish-actors-sign-letter-to-film-academy-

ABSCHNITTE

Rasse und Nationalismus (http://www.renegadetribune.com/category/race-nationalism/)

Aktuelle Ereignisse und Politik (http://www.renegadetribune.com/category/current-events/)

LETZTE KOMMENTARE

zweischuppen auf **Cernunnos – Der rätselhafte zerlumpte Gott der alten Kelten (http://www.renegadetribune.com/cernunnos-the-enigmatic-antlered-god-of-the-ancient-celts/#comment-345692)**

claiming-jews-are-underrepresented-in-hollywood/)

Ein weiterer Sieg für die Kultur abbrechen: Swiss Magazine in Deutschland verboten (http://www.renegadetribune.com/another-victory-for-cancel-culture-swiss-magazine-banned-in-germany/)

Die erste Änderung, die Ihnen von Pfizer vorgelegt wurde (http://www.renegadetribune.com/the-first-amendment-brought-to-you-by-pfizer/)

Praktisches Situationsbewusstsein für Frauen (http://www.renegadetribune.com/practical-situational-awareness-for-women/)

Gavin McInnes: Beschuldige nicht die Juden, beschuldige die weißen Frauen! (http://www.renegadetribune.com/gavin-mcinnes-dont-blame-the-jews-blame-the-white-women/)

Religion und Spiritualität (http://www.renegadetribune.com/category/religion-and-spirituality/)

Philosophie und Einsicht (http://www.renegadetribune.com/category/philosophy-insight/)

Kunst und Kultur (http://www.renegadetribune.com/category/art-culture/)

Videos (http://www.renegadetribune.com/category/videos/)

Podcasts und Präsentationen (http://www.renegadetribune.com/category/podcasts-and-presentations/)

Gesundheit (http://www.renegadetribune.com/category/uncategorized/)

ShoeGazer auf **Jüdische Schauspieler unterschreiben Brief an die Filmakademie, in dem behauptet wird, Juden seien in Hollywood ‘ unterrepräsentiert ’ (http://www.renegadetribune.com/jewish-actors-sign-letter-to-film-academy-claiming-jews-are-underrepresented-in-hollywood/#comment-345691)**

ShoeGazer auf **Jüdische Schauspieler unterschreiben Brief an die Filmakademie, in dem behauptet wird, Juden seien in Hollywood ‘ unterrepräsentiert ’ (http://www.renegadetribune.com/jewish-actors-sign-letter-to-film-academy-claiming-jews-are-underrepresented-in-hollywood/#comment-345690)**

ShoeGazer auf **Jüdische Schauspieler unterschreiben Brief an die Filmakademie, in dem behauptet wird, Juden seien in Hollywood ‘ unterrepräsentiert ’ (http://www.renegadetribune.com/jewish-actors-sign-letter-to-film-academy-claiming-jews-are-underrepresented-in-hollywood/#comment-345689)**

Unhöflicher Likud auf **Praktisches Situationsbewusstsein für Frauen (http://www.renegadetribune.com/practical-situational-awareness-for-women/#comment-345686)**

Copyright © Renegade Tribune | Mehr Nachrichten (https://afthemes.com/products/morenews/) nach AF-Themen.